

Liebe Mitglieder, liebe Gäste,

wir laden Sie herzlich ein zum

89. Literatur-Gespräch

Carlos Ruiz Zafón

»Marina«

Dienstag, 28. Oktober 2025, 19.30 Uhr

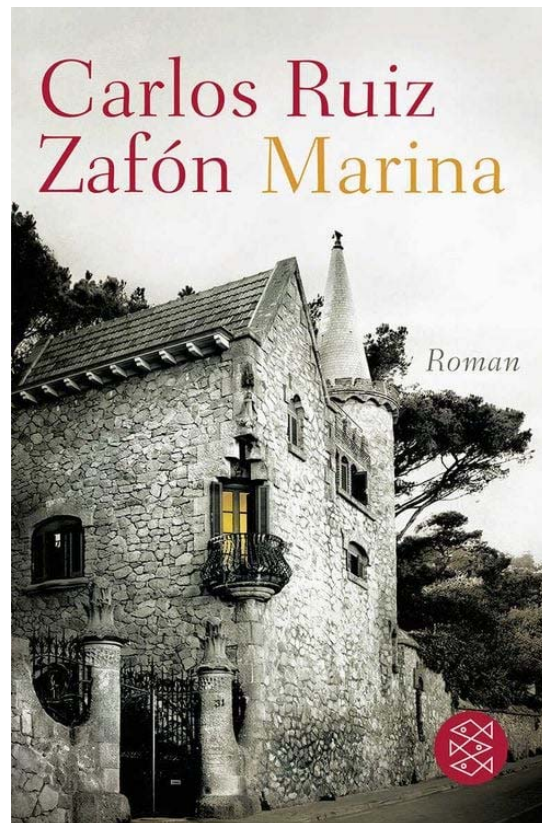
BrückenBuchhandlung

Brückenstraße 24, Melsungen

Ein verträumter 15-jähriger Teenager lebt 1979/1980 in einem katholischen Internat in Barcelona. Seine freie Zeit verbringt Óscar Draí damit, in den verfallsumwitterten Gassen der Stadt umherzustreifen. Eine alte Villa und eine himmlische Musik ziehen ihn magisch an und ehe er sich versieht, ist er in das Haus eingedrungen und hat eine alte Taschenuhr mitgehen lassen.

Óscar überwindet sich, die Uhr zurückzubringen und lernt die Bewohner dieses magischen Orts kennen, den ehemaligen Künstler Germán und seine Tochter Marina. Sie wird sein Leben für immer verändern ...

In »Marina« beschwört Carlos Ruiz Zafón erstmals sein unnachahmliches Barcelona herauf, eine Stadt voller Magie und Leidenschaft, und erzählt in unvergleichlicher Weise die dramatische Geschichte eines jungen Mannes, der um sein Glück und seine große Liebe kämpft.



Carlos Ruiz Zafón wurde 1964 in Barcelona geboren und starb 2020 in Los Angeles. Seine Schulzeit verbrachte er in Sarrià an der Col·legi de Sant Ignasi, eine Jesuitenschule in einem gotischen Schloss. Dieses geheimnisvolle Gebäude inspirierte ihn stark und legte den Grundstein zum Schreiben. Nach der Schule absolvierte er eine Journalistenausbildung und besuchte die Universität Barcelona. 1993 erschien sein erstes Buch. Bis 1994 arbeitete er in Barcelona in einer Werbeagentur.

1994 zog er nach Los Angeles, konzentrierte sich dort auf das Schreiben. Neben Romanen schrieb er Drehbücher und war als Korrespondent für spanische Tageszeitungen tätig. 2001 begann mit dem Roman »Der Schatten des Windes« sein weltweiter Erfolg als Autor.

In seiner Heimat wurde er angegriffen, da er auf Spanisch schrieb und nicht in Katalanisch. Zudem wurde ihm vorgeworfen, nur für den Büchermarkt Bestseller zu schreiben.

Carlos Ruiz Zafón war verheiratet, hatte keine Kinder. Er starb 2020 nach längerer Krebserkrankung.

Die Literatur-Gesprächsrunde trifft sich etwa alle 6 Wochen. Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen lesen das vorgeschlagene Buch, beim Literatur-Gespräch können sie eine für sie herausragende Stelle aus dem Buch vorlesen und kommen anschließend darüber miteinander ins Gespräch. Beim Treffen wird das nächste Buch ausgesucht und der kommende Termin festgelegt. Der Termin und das Buch werden auf der Homepage und per Rundschreiben bekanntgegeben. Die Moderation dieses etwa 1½-stündigen Gesprächs hat Hilka Wagner.

Culturinitiative Melsungen e. V.

1. Vorsitzender

Oliver Engl

Alter Kesselberg 1

34212 Melsungen

Tel. 05661 927350

E-Mail webmaster@culturinitiative-melsungen.de

www.culturinitiative-melsungen.de

Gemeinnützigkeit anerkannt

Vereinsregister

Amtsgericht Fritzlar

Registerzeichen VR 3474

Finanzamt Melsungen

St.-Nr. 024 250 55151

Kreissparkasse Schwalm-Eder

IBAN: DE54 5205 2154 0010 0062 86

BIC: HELADEF1MEG

VR Bank Schwalm-Eder

IBAN: DE25 5206 2601 0002 0020 43

BIC: GENODEF1HRV